

Merkblatt zur Antragstellung – Parkerleichterung für Schwerbehinderte

Rechtsgrundlage ist § 46 Abs. 1 StVO

Voraussetzung: Eintrag „aG“ (außergewöhnlich gehbehindert) oder „Bl“ (blind) im Schwerbehindertenausweis

Benötigte Unterlagen:

- **Antrag auf Ausnahmegenehmigung**
- **Kopie Schwerbehindertenausweis (Vorder- und Rückseite)**
- **1 Passfoto**

Bewilligungszeitraum: 2 Jahre, gültig in der EU

Berechtigung für:

- **Parken im eingeschränkten Haltverbot (Zeichen 286, 290) bis zu 3 Stunden,**
- **Auf Parkplätzen (Zeichen 314, 315) für die eine Höchstparkdauer angegeben ist, über die zugelassene Zeit hinaus zu parken,**
- **Parken in Fußgängerzonen während der freigegebenen Ladezeiten,**
- **Parken an Parkuhren und Parkscheinautomaten ohne die Gebühr zu entrichten und ohne zeitliche Begrenzung,**
- **Parken auf Bewohnerparkplätzen bis zu 3 Stunden,**
- **Parken in verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb der gekennzeichneten Flächen,**
- **Berechtigung für ausgewiesene Schwerbehindertenparkplätze (Zeichen Rollstuhlsymbol)**